

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13/14 DSGVO

Diese Informationspflichten sollen die Nutzenden über die Art, den Umfang und den Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten bzgl. der Nutzung der Webseite von REPOSIT/Kibana informieren.

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg nimmt den Datenschutz ernst und behandelt personenbezogene Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Da durch neue Technologien und die ständige Weiterentwicklung dieses Services Änderungen an diesen Informationspflichten vorgenommen werden können, empfehlen wir Ihnen sich die Datenschutzerklärung in regelmäßigen Abständen wieder durchzulesen.

Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten wie beispielsweise „personenbezogene Daten“ wird auf die Definitionen in Art. 4 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verwiesen.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang zur Nutzung der Webseite des Repositorys und Berichtstools der HAW Hamburg bzw. von REPOSIT/Kibana

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich im Sinne der Datenschutzgrundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der EU-Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Name der Einrichtung: Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW Hamburg)
Straße: Berliner Tor 5
Postleitzahl, Ort: 20099 Hamburg
Telefon: +49.40.42875-0
Fax: +49.40.42875-9149
E-Mail-Adresse: datenschutz@haw-hamburg.de

Die HAW Hamburg ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Dr. Ute Lohrentz, Präsidentin der HAW Hamburg, Berliner Tor 5, 20099 Hamburg.

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der HAW Hamburg

Name der Einrichtung: datenschutz nord GmbH
Straße: Konsul-Smidt-Straße 88
Postleitzahl, Ort: 28217 Bremen
Internet-Adresse: <https://www.dsn-group.de/>
E-Mail-Adresse: office@datenschutz-nord.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Beim Aufruf der Webseite werden durch den Internet-Browser, der verwendet wird, automatisch Daten an den Server der Webseite gesendet und zeitlich begrenzt in Protokolldateien (Logfiles) auf dem Server gespeichert. Bis zur automatischen Löschung werden nachstehende Daten ohne weitere Eingabe der Besucher*innen gespeichert:

- Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version
- Betriebssystem des Nutzers
- Internet-Service-Provider der Nutzenden
- IP-Adresse des Nutzers
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs/des letzten Logins
- Webseiten, von denen das System der Nutzenden auf unsere Internetseite gelangt
- Bei Login/Registrierung:
 - Name
 - E-Mail-Adresse
 - Benutzerkennung
 - Benutzerrollen (beschäftigte Person an der HAW Hamburg/ehemalig angehörig, Student*in sowie eine Verknüpfung zu den in diesem Repozitorium veröffentlichten Publikationen etc., inkl. Datum und Uhrzeit der letzten Änderung)

Eine vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner der Nutzenden zu ermöglichen.

Die vorübergehende Speicherung der vorstehend genannten Daten und Logfiles erfolgt im Rahmen unserer öffentlich-rechtlichen Aufgabenwahrnehmung. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit der informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Bzgl. der vorübergehenden Speicherung von IP-Adressen und Logfiles liegt also ein berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e), Abs. 3 DSGVO iVm § 4 HmbDSG , § 94 HmbHG.

Gem. Art. 13 Abs. 2 lit. e) DSGVO geht die Bereitstellung der personenbezogenen Daten vertraglich sowie aus rechtlichen Verpflichtungen hervor. Es wird nach Art. 13 Abs. 2 lit. f) DSGVO noch ergänzt, dass eine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Artikel 22 DSGVO, die rechtlichen Wirkungen gegenüber den Betroffenen hat, nicht besteht.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Der technische Betrieb (Server, Datenspeicherung) des Repozitoriums für Forschungsinformationen, Publikationen und Forschungsdaten erfolgt an der Technischen Universität Hamburg (TU Hamburg). Die Administration, die fachliche Betreuung und das Anforderungsmanagement läuft über die HAW Hamburg. Der technische Betrieb (Server, Datenspeicherung) bzw. das Hosting des Auswertungstools (Kibana) erfolgt über Effective Webwork GmbH (EWW).

Die Administration und fachliche Betreuung verbleibt bei der HAW Hamburg.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Generell gilt, dass die Daten gelöscht werden, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Um den Vertrag über eine Veröffentlichung auf dem Repozitorium abschließen zu können, benötigt die HAW Hamburg die (teilweise personenbezogenen) Daten. Wenn die erforderlichen Daten nicht angegeben werden, kann die Publikation nicht auf dem Repozitorium der HAW Hamburg gespeichert und veröffentlicht werden.

Löschfristen bzgl. Accounts und Personenprofilen und zu weiteren technischen Aspekten

EPerson/Benutzeraccount

Benutzeraccounts werden mit dem Ausscheiden vom Identity Management System (IDM) sofort deaktiviert und können dann im System nicht mehr genutzt werden. Ein Login ist dann nicht mehr möglich. Der Account wird spätestens 12 Monate nach dem Ausscheiden endgültig gelöscht. Es kann eine Fortführung des Accounts angefragt werden, kurz vor Ausscheiden an der HAW Hamburg, indem das Profil auf einen externen Account gelenkt wird. Dann verbleiben das Profil und die damit verknüpften Daten im System. Accounts mit verknüpften Daten werden i. d. R. nicht gelöscht, außer auf Anfrage.

Researcher Profile

Es werden Personen aus dem System gelöscht, die drei Jahre nach ihrem Ausscheiden, ohne verknüpfte Publikationen oder Forschungsdaten o. Ä., im System sind. Ferner werden Dubletten auf ein Profil gemerkt. Das überflüssige Profil wird gelöscht. Ansonsten verbleibt das Profil im System/Profile mit verknüpften Daten werden i. d. R. nicht gelöscht, außer auf Anfrage.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, ein Profil auf privat oder öffentlich zu stellen. In der privaten Einstellung können nur berechtigte Administratoren*innen und die Besitzer*innen des Profils die Daten einsehen und bearbeiten. Für einzelne Attribute bzw. Eigenschaften eines Profils können unabhängig vom gesamten Profil, welche alle Eigenschaften beinhaltet, eigens differenzierte Sichtbarkeitsstufen eingestellt werden (z. B. für die E-Mail-Adresse).

Anmeldung

Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website werden die Daten gelöscht, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist.

Logfiles

Eine Löschung im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles, die u. a. IP-Adressen der Nutzenden enthalten, ist nach 14 Tagen der Fall. Logdateien, die zu Statistikzwecken aufbewahrt werden sollen, werden anonymisiert.

7. Auskunfts- und Widerrufsrechte

Nutzende unserer Webseite haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die bei uns zu ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO);
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung gespeicherter personenbezogener Daten, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 17 DSGVO);
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Widerspruch gegen eine Verarbeitung, die unserem berechtigten Interesse, einem öffentlichen Interesse oder einem Profiling dient, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO); erteilte Einwilligungen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO).
- Recht auf Widerspruch, Widerruf und Korrektur. Dieses Recht können Sie bei unserer Datenschutzbeauftragten geltend machen: office@datenschutz-nord.de